

*Betreff:***Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten des Nachbarschaftsladens Hamburger Straße***Organisationseinheit:*Dezernat V
51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie*Datum:*

11.05.2021

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

24.06.2021

Status

Ö

Beschluss:

Der Förderkreis für ausländische Arbeitnehmer e. V. erhält zu den Personal- und Sachkosten des Nachbarschaftsladens vorbehaltlich der Rechtswirksamkeit des Haushaltsplans 2021 im Wege der institutionellen Förderung als Festbetragsfinanzierung für das Haushaltsjahr 2021 einen Zuschuss in Höhe von 58.000 €.

Sofern sich die Angaben, die Grundlage der Zuschussberechnung waren, ändern, sind die Zuschüsse entsprechend anzupassen.

Sachverhalt:

Der Förderkreis für ausländische Arbeitnehmer e. V. ist Träger des Nachbarschaftsladens und wurde bereits in den vergangenen Jahren durch die Stadt bezuschusst. Die Räumlichkeiten befinden sich im Gebäude des Kinder- und Jugendzentrums Selam in der Hamburger Straße 34.

Angaben zur Finanzierung des Nachbarschaftsladens, zur Personalausstattung und zum Tätigkeitsbereich werden nachstehend aufgeführt:

Antragsteller: Förderkreis für ausländische Arbeitnehmer e. V.
Zuwendungsart: Institutionelle Förderung
Finanzierungsart: Festbetragsfinanzierung

Zuschuss 2020	Antragssumme 2021	Vorschlag Zuschuss 2021
54.000 €	58.000 €	58.000 €

Der vorgeschlagene Zuschuss 2021 in Höhe von 58.000 € entspricht dem vom Träger beantragten Zuschuss. Im Vorbericht zum Haushaltsplan 2021 sind lediglich Zuschüsse i. H. v. 55.000 € für den Nachbarschaftsladen ausgewiesen. Da das Jugendcafé St. Cyriakus im Jahr 2021 keinen Zuschuss zu den Organisations- und Raumkosten beantragt, kann der Differenzbetrag in Höhe von 3.000 € aus den ursprünglich hierfür eingeplanten Mitteln zur Verfügung gestellt werden.

Der Kosten- und Finanzierungsplan stellt sich wie folgt dar:

Ausgaben		Einnahmen	
Personalkosten	58.600,00 €	Eigenmittel	797,72 €
Sonstiges	950,00 €	Spenden	752,28 €
		Zuschuss	58.000,00 €
Summe	59.550,00 €	Summe	59.550,00 €

Die Personalkosten ergeben sich für die Leiterin (Diplom-Sozialpädagogin, T30) des Nachbarschaftsladens, die seit dem 1. Januar 2003 dort beschäftigt ist.

Das Tätigkeitsfeld des Nachbarschaftsladens umfasst folgende Bereiche:

- Angebote im „Offene Tür“- Bereich für Mädchen und junge Frauen (montags bis donnerstags von 12:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 12:30 bis 17:00 Uhr)
- Hausaufgabenhilfe für Kinder 1. bis 4. Klasse und Sprachförderung (Montag bis Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr)
- Hausaufgabenhilfe, Freizeitgestaltung und Internetnutzung für Mädchen ab 5. Klasse (Montag bis Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 12:30 bis 17:00 Uhr)

Darüber hinaus engagiert sich der Nachbarschaftsladen in der Schulkindbetreuung im Rahmen der KoGS an der Grundschule Isoldestraße (eine Gruppe mit 20 Kindern), für die die Einrichtung zusätzliche Mittel erhält.

Mittel in der vorgeschlagenen Höhe stehen vorbehaltlich der Rechtswirksamkeit des Haushaltsplans 2021 zur Verfügung.

Dr. Arbogast

Anlage/n:

keine